

Fußball-Camp der JSG Dauborn/Neesbach vom 29.07.2011 - 31.07.2011

Nicht nur der Wettergott meinte es mit den insgesamt 39 Teilnehmern des Zeltlagers auf dem RSV-Gelände gnädig und ließ es am gesamten Wochenende nicht regnen, sondern auch die Mitglieder des RSV-Bauausschusses, die sich bis Donnerstagabend mächtig in Zeug gelegt haben, um die dahin noch vorhandene Großbaustelle durch die erforderlichen Arbeiten im Zusammenhang mit der Installation von zwei neuen Flutlichtmasten wieder zurück zu bauen. Diesbezüglich ganz besonderer Dank an alle Projektbeteiligten und an Gerhard Busche für die hervorragende Vorbereitung des Rasenplatzes und der Zeltlagerstätte. Nachdem die 33 Kinder und Jugendlichen der Jahrgänge 1998 bis 2002, F- bis D-Junioren, mit Unterstützung ihrer Eltern und des Betreuerteams ab 15.00 Uhr die Zelte aufgebaut und eingerichtet haben, wurden zum ersten Mal die Fußballschuhe geschnürt um eine erste Trainingseinheit in gemischten Gruppen zu absolvieren. Während dessen bereitete Vereinswirt Dietmar Pfeiffer Küche und Grill vor, damit die Betreuer „ihren Mannschaften“ zum Abendessen Steak und Bratwurst mit Pommes servieren konnten. Bis sich nahezu alle Kinder beim Einbruch der Dunkelheit am Lagerfeuer einfanden und auf den Beginn zur Nachtwanderung durch die Dauborner Anlagen warteten, konnten sich kurzweilig und vielfältige Weise, so z. auch mit dem Inhalt der von der Gemeinde Hüfelden dankenswerter Weise zur Verfügung gestellten Spielkiste, auf dem Gelände tummeln. Am Samstagmorgen fanden die Teilnehmer ein von Karola Heimann und Heidi Köppel vorbereitetes, reichhaltiges und ausgewogenes Frühstücksbuffet vor, das ebenso positiven Anklang fand, wie der ab 12.00 h gedeckte Mittagstisch, vor und zubereitet durch Karola Heimann, Simone Wolf und Herbert Klein. Zwischen diesen beiden Mahlzeiten absolvierten die Teilnehmer einen von Holger Busche auf dem Kunstrasen vorbereiteten Parcours, in dem sie an fünf unterschiedlichen Stationen ihr fußballerischen Fertigkeiten unter Beweis stellen und dadurch damit das DFB/McDonalds-Fußballabzeichen ablegen konnten. Das Abzeichen in Gold errangen mit 287 von 300 möglichen Punkten Joscha Arnold, Marius Wolf (240) und Tim Büttner (231). Silber ging an Hendrik Hohly (226), Luca Kimpel (225), Amadeus Hübsch (225), Sebastian Mausitz (219), Lea Busche (212), Max Dornuf (196), Paul Busche (193), Danny Schulz (189) und Louis Lasser (185). Alle anderen Teilnehmer errangen mit Punktzahlen von 130 bis 179 Bronze. Als Ersatz für den nachmittags geplanten Besuch im Dauborner Schwimmbad hatte Holger Busche mit Unterstützung seiner Frau Tamara kurzfristig eine Orientierungswanderung in den Dauborner Anlagen vorbereitet, bei dem die Teilnehmer Fragen zu den dortigen Gehölzen anhand deren Hinweistafeln zu beantworten, ferner die in den Anlagen aufgestellten 32 Papierkörbe zu zählen hatten und an zwei Abenteuerstationen ihr Geschick mit selbstgebauten Pfeil und Bogen bzw. Tannenzapfenzielwerfen unter Beweis stellen konnten. Aus zeitlichen Gründen musste die für diesen Spätnachmittag geplante dritte Trainingseinheit leider ausfallen, was viele jedoch nicht davon abhielt, in selbst organisierten Mannschaften Fußball zu spielen. Das die zum Abendessen bestellten Pizzen bei den „Kids“ auf Begeisterung gestoßen sind, versteht sich von selbst, ebenso, die für den anschließenden Kino-Abend im Vereinsheim bereitgestellten Chips und Popcorn. Auch dieser zweite Abend klang zu später Stunde am Lagerfeuer aus. „Krass“ waren die Worte des Erstaunens von Simon Lieber, als er am nächsten Morgen das Vereinsheim betrat, natürlich wieder ein vorbereitetes Frühstücksbuffet mit eingedeckten Tischen und dazu ein RSV-T-Shirt mit seinem Namen auf seinem Stuhl vorfand, das alle Teilnehmer als „give away“ erhalten haben. Etliche Eltern sind der Einladung des Betreuerteams gefolgt um Programm

abschließend der „Mini-WM“ beizuwohnen, bei der ihre Kinder in Mannschaften von England, Holland, Argentinien und Brasilien angetreten sind und sich spannenden Spiele lieferten, in der Brasilien, anders als 2010 in Südafrika, als Sieger hervorging und Holland nur Dritter wurde. Mit der Übergabe der „Mohrenkopf-Pokale“ und des DFB/McDonalds Fußballabzeichens an alle Teilnehmer endeten drei abwechslungsreiche, kurzweilige und unvergessliche Tage in den Sommerferien 2011 auf dem Dauborner Sportplatz. Das Betreuerteam bedankt sich im Namen „ihrer Spieler“ neben den bereits im Bericht erwähnten Personen ferner herzlich bei Anja Kimpel, Tanja und Dirk Stengel, Tanja Jäger, Klaus Dombach, und Norbert Schäfer für die geleistete Hilfe und die gewährte Unterstützung.

Ein besonderer Dank gilt natürlich zum Schluss dem Betreuerteam, die den Kindern 3 tolle Tage bieten konnten. Der RSV Dauborn und der TuS Neesbach bedanken sich bei Matthias Seidler, Holger Busche, Malek Jäger, Axel Hankammer, Stefan Hohly und Holger Poths.